

# Triberger Wintermärchen

- Weihnachtszauber lockt tausende Besucher
- 750 000 Lichter sorgen für stimmungsvollen Glanz

VON ROLAND SPRICH

**Triberg** – Bereits im siebten Jahr lockt der Triberger Weihnachtszauber zum Jahresende zehntausende Besucher in das kleine Städtchen Triberg im Schwarzwald. Ist der Wasserfall schon im Sommer ein Naturschauspiel, wenn das Wasser über die Kaskaden in die Tiefe rauscht, so ist der Winterzauber mit seinen vielen Lichtern in der Zeit zwischen den Jahren ein weiterer Magnet, der den Bekanntheitsgrad der Schwarzwaldstadt gehörig steigert.

Mehr als 15 000 Besucher haben in den Weihnachtszauber in diesem Jahr bereits besucht. Die Menschen, die aus allen Teilen Deutschlands, aus den Nachbarländern und sogar aus den USA kommen, sind überwältigt von dem Lichterglanz. Mehr als 750 000 Lichter versetzen das Areal in ein stimmungsvolles Lichtermeer und die Besucher in Staunen.

Bereits im Eingangsbereich durchschreiten die Besucher einen 80 Meter weiten Sternenhimmel, der sie auf das einstimmt, was sie erwartet. Eine leuchtende überdimensionale Weihnachtsmütze, der Gang durch einen 100 Meter langen Lichtertunnel und ein riesiger Weihnachtsbaum, der mit tausenden Lichtern behängt ist, sorgen für eine eindrucksvolle Stimmung. Im Weihnachtszauberdorf kann man bei heißem Punsch und Kakao einem Holzschnitzer bei der Arbeit zusehen.

Höhepunkt des insgesamt neuntägigen Wintermärchens ist eine spektakuläre Feuershow von Hannes Schwarz und Chris Sainte-Rose. Die beiden tauchen den Wasserfall allabendlich in fünf Shows in buntes Licht und führen direkt auf einer der Kaskaden des in die Tiefe stürzenden Wasserfalls eine atemberaubende Feuershow auf.

Vor einigen Tagen erlebten die Besucher der Feuershow eine besondere Überraschung. Schwarz, der unter seinem Künstlernamen „Saraph“ spätestens seit seiner Teilnahme beim „Super-



Hannes Schwarz gehört mit seiner Feuershow und dem Spiel auf der brennenden Geige zum Höhepunkt des Triberger Weihnachtszaubers. BILD: ADAM



Lichterketten sorgen für stimmungsvolle Impressionen. BILD: SPRICH

talent“ deutschlandweit bekannt ist, machte seiner Freundin Lena einen Heiratsantrag. Und das geschah mitten auf dem Wasserfall.

Auch das übrige Unterhaltungsprogramm bietet einen erlesenen Genuss. Auf den beiden Showbühnen im Weihnachtsdorf und im winterlich dekorierten Kurhaus geben sich lokale und überregionale Künstler und auch Topstars die Ehre. Mit dabei ist beispielsweise der Musical-Darsteller Kevin Tarte, aktuell in seiner Paraderolle als Graf Krolock im Musical „Tanz der Vampire“ in Stuttgart zu erleben.

## Weihnachtszauber

- **Öffnungszeiten:** Der Triberger Weihnachtszauber ist noch bis Sonntag, 2. Januar 2011, täglich von 14 bis 21 Uhr geöffnet.
- **Eintrittspreis:** Der Eintritt kostet für Erwachsene acht Euro, Kinder von acht bis 16 Jahren sieben Euro. Der Eintritt für Kinder bis acht Jahre hingegen ist frei.
- **Anfahrtswege:** Nach Auskunft der Veranstalter sind die Straßenverhältnisse gegenwärtig sehr gut. Demnach sei die Anfahrt nach Triberg problemlos. Da in der Triberger Ortsmitte das Parkplatzangebot stark begrenzt ist, werden Autofahrer gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze anzufahren und die kostenlosen Shuttlebusse ins Wasserfallgebiet zu nutzen.
- **Bahn-Anfahrt:** Noch bequemer ist die Anfahrt mit der Deutschen Bahn. Vom Bahnhof Triberg werden die Besucher per Shuttleservice befördert. Inhaber eines Baden-Württemberg-Tickets erhalten einen ermäßigten Eintritt. Andere Vergünstigungskarten (Schwarzwald-Card, Konus) haben keine Gültigkeit. (spr)